

Auszug
aus dem Protokoll der
27. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Umwelt-, Bau- und Feuer-
wehrausschusses
vom 09.06.2016

**Top 7.1 Mitteilung der Stadtentwässerung über die Beauftragung von Nachtragsleistungen im Zuge des Bauvorhabens „Neuerstellung der Niederschlagswasserleitung aus dem B-Plan 37“
MV/2016/032**

Herr Harms erklärt, dass die Bodensondierungen keinen Hinweis auf die Art und den Umfang der Belastung gaben. Die Ursache für die Bauschuttauuffüllungen konnte nicht ermittelt werden. Herr Grabau erkundigt sich, ob Regenfälle eine Gefahr darstellen und das System zum Überlaufen bringen können, sodass Wasser in die Keller fließt. Er bittet die Stadtentwässerung, das Gremium darüber aufzuklären und das Projekt in der nächsten Sitzung vorzustellen. Herr Harms sagt zu, nach der Sommerpause die Veränderungen der letzten Jahre und Nachsteuerungen in der September-Sitzung zu präsentieren, damit auch die Bürger die Chance haben, an der Präsentation über Niederschlagswasserleitungen teilzunehmen. Herr Rüdiger fragt, ob von den aufgeführten 22.000 € die 8.300 € abgezogen werden müssen. Herr Harms bejaht dies, sodass sich eine Summe von insgesamt 13.700 € für Nachträge ergibt.